

Jetzt geht's los...



Für die größeren Geschwister

Ältere Kinder lieben Social-Media-Angebote wie Instagram und Video-Portale wie YouTube. Das Mobile Game THE FEED klärt Jugendliche spielerisch über **Social-Media-Algorithmen** und deren Auswirkungen auf. Mehr dazu finden Sie unter www.the-feed.de

Bedenken Sie:

Technische Einstellungen können niemals einen 100-prozentigen Schutz vor unangemessenen Inhalten bieten. Achten Sie außerdem darauf, welche Inhalte Ihr Kind selbst online stellt und an andere verschickt.



Für die kleineren Geschwister

Jüngere Kinder lieben Hörerlebnisse. Es ist wichtig, sie für Aussprache, Worte, Stimmen, Geräusche und Musik zu sensibilisieren. Zudem ist aufmerksames Zuhören wichtig für die Sprachentwicklung.

Hörspiele zum Download, Besprechungen von Hörbüchern und viele weitere Informationen finden Erwachsene und Kinder auf:

- www.ohrenspitzer.de
- www.ohrenbaer.de
- www.auditorix.de
- www.kakadu.de
- www.ohrka.de
- www.wdrmaus.de/hoeren/
- www.ardaudiothek.de

Impressum

Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg
Reinsburgstraße 27 | 70178 Stuttgart
www.lfk.de

LFK • Die Medienanstalt für
Baden-Württemberg

Diesen Flyer bestellen:
www.lfk.de/schulranzen-flyer



MedienFokus BW
www.medienfokus-bw.de



Medien
Fokus
BW

Mit freundlicher Unterstützung
www.km-bw.de



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Die Medienvielfalt, mit der unsere Kinder aufwachsen, ist groß. Umso wichtiger ist es, dass Eltern ihre Kinder auf der Entdeckungsreise durch die Medienlandschaft begleiten.



- www.mps.de
- www.klicksafe.de
- www.lmz-bw.de/medienbildung
- www.internet-abc.de
- www.games-im-unterricht.de

Sie können diesen Flyer bei sich im Klassenzimmer aufhängen und an Eltern weitergeben. Anregungen zur Medienerziehung im Unterricht finden Sie unter:

Für Lehrkräfte



- www.medienfokus-bw.de
- www.schau-hin.info
- www.internet-abc.de
- www.klicksafe.de

Hier finden Sie Tipps, die Sie bei der Medienerziehung im Alltag unterstützen:

Für Eltern

Streaming und Fernsehen

Fernsehen ist das Leitmedium vieler Kinder. Oftmals sind Kinder jedoch noch nicht in der Lage, die Inhalte zu verstehen und **vermischen die fiktionale mit der realen Welt**.



Versuchen Sie daher, Fernsehen zu einem **gemeinsamen Erlebnis** zu machen, über das Sie sich austauschen können.

- www.flimmo.de
- www.tivi.de
- www.kinderfilmwelt.de
- www.kika.de
- www.fsk.de

Smartphone

Zuerst sollte man überlegen, ab welchem Alter ein Handy sinnvoll ist und zu welchem Zweck es benötigt wird.

Generell sollten Sie bei

einem Handy für Kinder auf **sichere Grundeinstellungen** achten.



- www.medien-kindersicher.de
- www.handysektor.de
- www.schau-hin.info
- www.klicksafe.de/mmmecl
- www.klicksafe.de/smart-home



Internet

Das Internet eröffnet eine Welt voll von Informationen, Bildern, Videos, Spielen und Kommunikation. Wichtig ist, dass Ihr Kind **altersgerechte und sichere Inhalte** findet. Diese Seiten erkennt man daran, dass meist **keine Werbung** enthalten ist und **Informationen kindgerecht aufbereitet** sind.

Nutzen Sie außerdem eine **kindgerechte Startseite** (www.meine-startseite.de), einen **Kinderschutzfilter** (www.klicksafe.de/jugendschutzfilter) und richten Sie die von Ihren Kindern genutzten Geräte **kindersicher** ein (www.medien-kindersicher.de). Achten Sie zuhause generell auf den **Schutz Ihrer Daten** (www.lfk.de/selbstdatenschutz).

Feste Internet-Zeiten oder das Schließen eines **Mediennutzungsvertrags** (www.mediennutzungsvertrag.de) erhöhen die Akzeptanz bei Kindern auch wieder „offline“ zu gehen.

Für Eltern

- www.internet-abc.de
- www.klicksafe.de
- www.medienfokus-bw.de
- www.medien-kindersicher.de
- www.schau-hin.info
- www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de
- www.flimmo.de/socialmedia

Für Kinder

- www.internet-abc.de
- www.klicksafe.de/kinder
- www.fragfinn.de
- www.blindekuh.de
- www.kindernetz.de
- www.seitenstark.de
- www.kindersache.de

Hilfe & Beratung

- www.jugendschutz.net
- www.internet-beschwerdestelle.de
- www.meldestelle-respect.de
- www.klicksafe.de/hilfsangebote



Computerspiele

Das Angebot an Computerspielen ist vielfältig. Die Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK) erteilt **Alterskennzeichen** für Spiele, die im Laden oder online gekauft werden.

Für viele kostenlose Online-Spiele gibt es allerdings keine Alterskennzeichen.

Achten Sie darauf, welche Spiele Ihr Kind nutzt und vereinbaren Sie zusammen mit ihm Regeln.



Für Eltern

- www.usk.de
- www.internet-abc.de
- www.spieleratgeber-nrw.de

Für Kinder

- www.hanisauland.de/spiele
- www.blindekuh.de/spiele
- www.kika.de/spiele

Für Lehrkräfte

- www.games-im-unterricht.de
- www.usk.de
- www.bpb.de/lernen/games
- www.internet-abc.de
- www.ph-freiburg.de/zfdc
- www.spieleratgeber-nrw.de
- www.the-feed.de

Apps

Kinder-Apps sind unterhaltsam und haben teilweise durchaus einen Lerneffekt.

Eltern sollten die **Angebote jedoch bewusst auswählen** und die jeweiligen **Geräte kindgerecht und sicher einstellen**.

Tipps hierfür gibt es unter www.klicksafe.de/apps.

